

# VERANSTALTUNGSHINWEIS

## „Pumpen in der Siedlungswasserwirtschaft – Herausforderungen der Praxis für Hersteller, Betreiber, Lehre und Forschung“

Zur Veranstaltung am 20. April sind Vertriebsleiter von Pumpenherstellern, technisches Führungspersonal von Betreibergesellschaften und Wasserverbänden sowie Wissenschaftler aus Lehre und Forschung nach Cottbus eingeladen.

In einem Round-Table Gespräch werden an der BTU zur „Triangel-Fachtagung“ aktuelle Herausforderungen thematisiert, vor denen Hersteller und Betreiber von Pumpen sowie Universitäten stehen: Schäden, Reparaturen, Instandsetzung, Steuern und Regeln, Monitoring.

### TEFOLAP

*Dr. Konrad Thürmer, Direktor des Institutes für Wasserwirtschaft und Siedlungswasserbau und Lehrbeauftragter an der BTU hält mit der Projektskizze für ein Test- und Forschungslabor Pumpen an der Brandenburgisch Technischen Universität Cottbus – Senftenberg (BTU) den Impulsvortrag. Das bereits in unserer Vorstellung fertige Testlabor trägt den Arbeitstitel – TEFOLAP.*

### Rahmenbedingungen

- Studenten sind die Entscheidungsträger, die im Studium mit den unterschiedlichen Pumpentypen und -systemen vertraut werden. Das TEFOLAP ist ein gutes Tool, weil es in Lehre und Forschung verankert ist und aus dieser Perspektive heraus die praxisrelevanten Themen u.a. der Fachbereiche Hydraulik / Strömungstechnik / Fluidsystemdynamik betrachtet.
- Hersteller können, indem sie das TEFOLAP unterstützen, ihre F&E Kosten in die BTU verlagern. Bereits früh besteht am TEFOLAB die Möglichkeit, über Mentorschaften, Forschungsaufträge und Patenschaften die besten Studenten zu gewinnen und Patente zu kreieren.
- Anwender von Pumpen bekommen wissenschaftlich fundierte Studienergebnisse und können aus der eigenen Praxis Forschungsaufträge und Themen für Forschungs- und Abschlussarbeiten in das TEFOLAP einspeisen.

Pumpenseminar  
20. April 2018  
10:00 – 17:00 Uhr  
Tagungsort \_

BTU Cottbus – Senftenberg  
Zentrales Hörsaalgebäude  
Seminarraum 3

Platz der Deutschen Einheit 1  
03046 Cottbus

- Das TEFOLAP ist selbst Veranstalter und positioniert den Hochschulstandort Cottbus im Pumpensegment.
- Die Region gewinnt an Attraktivität für Civil Engineering.

### Machbarkeit für das TEFOLAP

- Als ersten Schritt planen wir eine Machbarkeitsanalyse, in die sich das Pumpenseminar einordnet.
- Recherchen zu Bedarf, Anforderungen und Erwartungen aus der Welt der Pumpenhersteller – 1. Quartal 2018
- Recherchen zu Erfahrungen und Anwenderszenarien – zunächst aus der Siedlungswasserwirtschaft – 1. Quartal 2018
- Auftaktveranstaltung mit Herstellern und Anwendern in Cottbus am 20. April 2018. Wir wollen Hersteller, Anwender sowie Lehre und Forschung für eine Mitarbeit am TEFOLAP begeistern.

### Ausgestaltung

- Im Anschluss an den Kick-Off Termin am 20. April werden wir Partner – Pumpenhersteller, IT- und Softwareentwickler für Datenerhebung, Fernwirktechnik, Monitoring, Sensortechnik sowie Anwender u.a. Betreibergesellschaften aus der Siedlungswasserwirtschaft ansprechen und für eine Mitarbeit am TEFOLAP gewinnen – 2. Quartal
- Abschluss von Hersteller-Fachpatenschaften zu bereitgestellten Pumpen, die das materielle Asset des TEFOLAP sind – 2. Quartal
- Definition von Aufgaben und Funktion eines Test- und Forschungs labs in Cottbus, Integration in Lehre und Forschung – 2. Quartal 2018
- Projekt design Einrichtung TEFOLAP – 3. Quartal
- Umsetzung und Inbetriebnahme – Beginn Wintersemester 2018.

## TAGESABLAUF

### 9:50 Moderation –

BWA e.V. – Begrüßung  
André Beck, Geschäftsstelle  
*Vision vom Vernetzen und Nutzen stiften*

### 10:00 Vortrag 1 –

BTU – Vertretungsprof. Dr. Konrad Thürmer  
Lehrstuhl Wassertechnik:  
*Vision vom TEFOLAP an der BTU*

### 10:30 Vortrag 2 –

**wilo SE** – Marcus Neppi, Vertriebsleiter / Director  
sales Water Management: *Praxisanforderungen für  
einen Pumpenhersteller*

### Pause

11:00 – 11:30

### Mensa

### 11:30 Vortrag 3 –

BTU – Prof. Dr.-Ing. Georg Möhlenkamp  
Lehrstuhlleiter; Brandenburgische Technische  
Universität Cottbus – Senftenberg; Lehrstuhl  
Leistungselektronik und Antriebssysteme (BTU):  
*Pumpen – Herausforderung für Steuern und Regeln*

### 12:00 Vortrag 4 –

TU Berlin – Prof. Dr.-Ing. Paul Uwe Thamsen  
*„Standardisierter Test für Abwasserpumpensysteme –  
Der Abwassertransport wird immer komplexer – Hohe  
Anforderungen werden an Effizienz und Funktionalität  
der Abwasserförderung gestellt. Wie kann eine  
Abwasserpumpe anforderungsgerecht getestet  
werden? Praxisbericht aus der TU“*

### Pause

12:30 – 13:30 Mensa

### 13:30 Vortrag 5 –

LEAG – Dipl.-Ing. Ingolf Arnold, Leiter Geotechnologie  
der Lausitz Energie Bergbau AG; Wasser Cluster Lausitz  
*„Einsatz von Pumpen für die Wasserhaltung im Bergbau  
und Nachfolgelandschaften“*

### 14:00 Vortrag 6 –

WAL Betrieb – Daniel Terno,  
Leitung Trinkwasseringenieure  
*„Betrieb von Wasserförderanlagen: Instandhaltung –  
Optimierung – Begleitung von Reinvestitionen“*

### 14:30 Zusammenfassung

15:00 Ende

15:00 Projekttreffen

## Teilnehmer

### Pumpenhersteller

WILO (zugesagt)

### Betreiber / Wasserverbände

LEAG (zugesagt)  
DNWAB (zugesagt)  
LWG (angefragt)  
WSE (angefragt)  
MAZ (angefragt)  
WAL (zugesagt)  
MAWV (zugesagt)  
WARL (zugesagt)  
GWAZ (angefragt)

### Wissenschaft

Prof. Dr.-Ing. Georg Möhlenkamp (zugesagt, BTU)  
Dr. Konrad Thürmer (zugesagt, BTU)  
Prof.-Dr. Paul Uwe Thamsen (zugesagt, FU Berlin)

### Fachverbände

DVGW (angefragt)  
WCL (zugesagt)

### Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Veranstaltung hat eine beschränkte  
Teilnahmekapazität. Uns stehen 50 Plätze zur  
Verfügung. Wir verfahren nach dem Prinzip:

*First comes first serves.*

*Wir freuen uns auf eine hochkarätige  
Veranstaltung.*

Anmeldung unter

[www.wasserakademie.de/](http://www.wasserakademie.de/)  
[info@wasserakademie.de](mailto:info@wasserakademie.de)